



Landespressewart
Friedhelm Levie
Tel.: 036926 9 93 25
Fax : 036926 7 16 20
E-Mail friedhelmlevie@web.de

Riether Festwoche
Vom 04.08. bis 12.08.2007

Fünf Jahre Kegelbahn in Rieth, eine Woche Kegeln vom Feinsten

Ein ganzes Dorf war auf den Beinen! Die einen spielten auf der Kegelbahn und andere schauten zu. Es wurde sehr viel geboten. Die 340 – Seelen - Gemeinde leistet sich zwei Bundesligamannschaften. Bei den Damen kommen bis auf Kerstin Baumann alle aus Rieth. Das Herrenteam wird von zwei Sportfreunden aus der näheren Umgebung komplettiert. Alle Spieler die den Landesmeistertitel holten, spielen nun auch Bundesliga. Höhepunkt der Festwoche war der 11.08.2007, als man zum Kräftenessen mit der Thüringenauswahl antrat. Zu diesem Spiel hatte sich viel Prominenz angesagt. Der Vizelandrat des Kreises Hildburghausen, Herr Rolf Kaden, übergab den Sportlern einen Scheck für die Bundesligamannschaften als Fahrkostenzuschuss. Außerdem ehrte er verdienstvolle Spieler und Trainer in ihrem Ehrenamt. Der Bürgermeister von der Gemeinde Hellingen, Herr Norbert Wirsching, kam ebenfalls nicht mit leeren Händen und versprach beiden Teams Unterstützung bei den Bundesligaspielen. Der Bürgermeister von Rieth, Herr Rainer Frank kam und wollte unter anderem auch seine Söhne spielen sehen. Der Präsident des Thüringer Kegler-Verbandes, Sportkamerad Jürgen Franke, zeichnete den einheimischen Siegfried Röder für seine unermüdliche Arbeit im TKV mit der Ehrenadel des TKV in Silber aus.

Die Festwoche begann mit den Riether-Open

13 sehr gute Thüringer Spieler wurden zu diesem Turnier eingeladen. Gespielt wurden 4x30 Wurf. Die Sieger erreichten das Halbfinale. Die Vorrunde wurde ausgelost.

Ergebnisse:

Steffen Kraus (Jena) – Norbert Graul (Mechterstädt): 515/4 – 539/4

Holger Kröber (Wünschendorf) – Andreas Willing (Ohrdruf): 542/6 – 540/2

Matthias Köhler (Rieth) – Torsten Frank (Rieth): 526/0 – 580/8

Ullrich Peter (Eisenberg) – Oliver Henke (Ohrdruf): 575/8 – 519/0

Gerd Hirschfeld (Leimrieth) – Peter Eberhardt (Eisenberg): 494/2 – 545/6

Martin Böhm Schweitzer (Rudolstadt) – Torsten Scholle (Weida): 561/0 – 598/8

Jürgen Zimmer (Sonneberg) – Udo Henneberger (Gompertshausen): 515/6 – 513/2

Jens Frank (Rieth) – Ivo Eschrich (Auma): 502/2 – 534/6

Leider verletzte sich Ullrich Peter und schied aus. Somit erhielt Steffen Kraus die Chance das Halbfinale zu bestreiten.

Halbfinale:

Spannend ging es zwischen Norbert Graul und Holger Kröber zu. Beide gewannen jeweils zwei Sätze. Jetzt ging es um die gefallenen Kegel. Hier fielen bei Norbert Graul 2 Kegel mehr. Die weiteren Ergebnisse:

Torsten Frank – Steffen Kraus: 550/6 – 514/2

Peter Eberhardt – Torsten Scholle: 532/0 – 577/8

Jürgen Zimmer – Ivo Eschrich: 576/8 – 552/0

240 Würfe lagen den Finalteilnehmern nun schon in den Beinen, aber sie mussten sich für das Finale noch einmal neu motivieren. Noch einmal waren 4x30 Wurf zu spielen. Pro Satz gab es 4,3,2, oder 1 Punkt zu gewinnen. Jürgen Zimmer spielte taktisch sehr klug. Dafür erhielt er die meisten Punkte. Norbert Graul und der Lokalmatador Torsten Frank brachten zwar mehr Kegel zu Fall, aber hatten insgesamt weniger Punkte.

Finale:

1. Platz: Jürgen Zimmer / SG 1951 Sonneberg (12 Punkte / 534 Holz)
2. Platz: Norbert Graul / KSV Mechterstädt (11 Punkte / 556 Holz)
3. Platz: Torsten Frank / SV Eintracht Rieth (10 Punkte / 548 Holz)
4. Platz: Torsten Scholle / SKK Gut Holz Weida (8 Punkte / 511 Holz)

Damen:

Das einheimische Bundesligateam lud sich den Classic - Ligisten ESV Schweinfurth ein, ein sehr willkommener Gast für die Vorbereitung der neuen Saison. Die Gäste spielten mit 2672 einen neuen Bahnrekord. Aber auch die einheimischen Damen sollten bei diesem Spiel nicht leer ausgehen. Kerstin Baumann spielte mit 468 gefallenem Kegeln die beste Leistung an diesem Tage. Bei den Gästen blieb ihr S. Weingärtner mit 464 gefallenem Kegeln dicht auf den Fersen. Für Rieth spielten weiter: S. Roth (389), A. Rügheimer (403), D. Rottenbacher (419), V. Dauer (440), R. Krämer (464). Beide Teams testeten auch ihre Ergänzungsspielerinnen. Der Gästesieg war von vornherein eingeplant. Die 2521 gefallenem Kegel dienten zur Standortbestimmung. Das wird keinesfalls das Ende der Fahnenstange bedeuten.

Herren:

Highlight war der Wettkampf am 12.08. zwischen der Thüringenauswahl und den Neubundesligisten Rieth. Vor Beginn des Wettkampfes wurde Tilo Langhammer (Weida) für seinen 25. Einsatz in der Auswahl geehrt. Beide Trainer versprachen den Zuschauern spannenden Kegelsport. Unter den Augen von Vizelandrat Rolf Kaden und dem Präsidenten des TKV Jürgen Franke begann das Spiel. Sven Oehrl (953) begann mit zwei ganz starken Serien und setzte den Routinier Tilo Langhammer (941) sofort unter Druck. Im letzten Durchgang konnte Langhammer aufholen, aber Oehrl nicht mehr einholen. Als Einziger blieb Langhammer fehlerfrei. Auch Uwe Kreußel (920) setzte sich gegen Torsten Scholle (909) durch. Das erste Drittel ging ganz knapp an die Einheimischen. Die Zuschauer wollten nun den Gesamtsieg sehen.

Matthias Köhler (896) und Tino Rottenbacher (845) kamen nicht ganz an die Leistungen der Vorgänger heran, enttäuschten aber keinesfalls. Peter Eberhardt (Eisenberg) bespielte alle Bahnen gleichgut. Auf Bahn Eins zauberte er vier Neunen hintereinander auf die Bahn. 926 gefallene Kegel waren sein Lohn. Die sauberste Kugel im gesamten Feld spielte Andreas Willing (Ohrdruf). Er wurde von der Bahn mit 916 gefallenem Kegeln dafür nicht so richtig belohnt. Das Spiel war nun gelaufen, die Spielfreude jedoch blieb.

Torsten Frank (928) und Thomas Arnold (876) boten den Zuschauern noch einmal sehr gute Leistungen an. Norbert Graul (Mechterstädt) trumpfte in seinem zweiten Auswahlspiel mächtig auf und lag auf Bahnrekordkurs. In den letzten drei Würfeln musste er bei vollem Bild nur noch neun Kegel treffen um einen neuen Bahnrekord aufzustellen, er traf nur acht, also Einstellung. Olaf Hädrich (Apolda) brachte 937 Kegel zu Fall. Mit 5418 : 5599 ging das Spiel mit neuem Mannschaftsbahnrekord an die Auswahl. Auch die Bahnherren hatten in der vorigen Saison nur selten ein solch gutes Ergebnis angeboten.

SV Rieth - Landesauswahl	
Sven Oehrl	953
Uwe Kreußel	920
Matthias Köhler	896
Tino Rottenbacher	845

Thüringen	5418 : 5599	neuer Mannschaftsbahnrekord
Tilo Langhammer	Weida	941
Torsten Scholle	Weida	909
Peter Eberhardt	Eisenberg	926
Andreas Willing	Ohrdruf	916